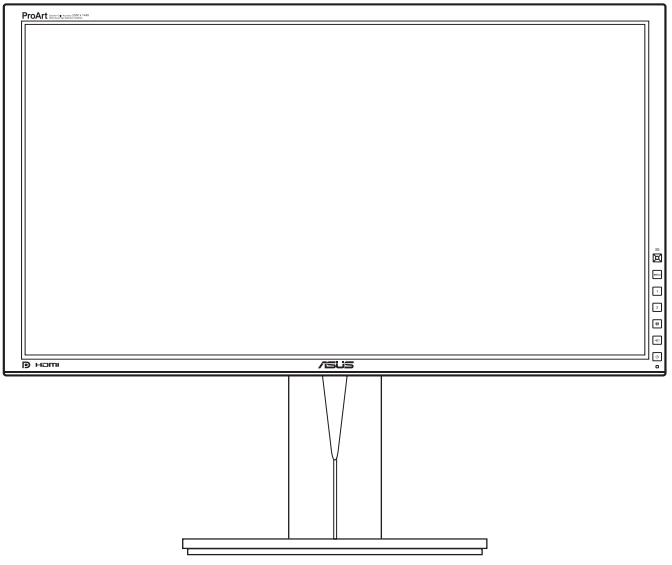
LCD-Monitor
der Serie PA279

Bedienungsanleitung



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis ..... **ii**
Hinweise ..... **iii**
Hinweise zu Ihrer Sicherheit ..... **iv**
Pflegen & Reinigen ..... **v**

Kapitel 1: Übersicht über das Produkt

1.1 Willkommen! **1-1**
1.2 Packungsinhalt **1-1**
1.3 Einführung zum Monitor **1-2**
1.3.1 Frontansicht 1-2
1.3.2 Ansicht von hinten 1-4
1.3.3 QuickFit-Funktion 1-5

Kapitel 2: Einrichtung

2.1 Abnehmen des Halters/Fußes (für VESA-Wandmontage) **2-1**
2.2 Anpassen des Bildschirms **2-2**
2.3 Anschließen der Kabel **2-3**
2.4 Einschalten des Monitors **2-3**

Kapitel 3: Allgemeine Hinweise

3.1 Bildschirmmenü (OSD-Menü) **3-1**
3.1.1 Bedienungsvorgang 3-1
3.1.2 Einführung in die OSD-Funktionen 3-1
3.2 Technische Daten **3-8**
3.3 Fehlerbehebung (häufig gestellte Fragen) **3-10**
3.4 Unterstützte Anzeigemodi **3-11**

Hinweise

Erklärung der Federal Communications Commission

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen:

- Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen, und
- Dieses Gerät muss jegliche empfangenen Funkstörungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Diese Ausrüstung erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann - falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet - Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls diese Ausrüstung Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten der Ausrüstung herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).
- Vergrößern des Abstands zwischen Ausrüstung und Empfänger.
- Anschluss der Ausrüstung an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikers.

Die Benutzung abgeschirmter Kabel zur Verbindung des Monitors mit der Grafikkarte ist erforderlich, um die Einhaltung der FCC-Bestimmungen zu gewährleisten. Ihre Betriebsbefugnis für dieses Gerät kann durch Änderungen oder Modifikationen des Gerätes ohne ausdrückliche Zustimmung von der für die Einhaltung zuständigen Seite ungültig werden.

Als ein Energy Star® Partner hat unsere Firma sich bereiterklärt, dass dieses Produkt die Richtlinien für Energieeffizienz von Energy Star® erfüllt.

Hinweise des Canadian Department of Communications

Dieses Digitalgerät überschreitet nicht die Grenzwerte der Klasse B für Funkstörungsemissionen für Digitalgeräte, die in den Radio Interference Regulations des Canadian Department of Communications festgelegt wurden.

Dieses Digitalgerät der Klasse B erfüllt die Richtlinien der Canadian ICES-003.

This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference - Causing Equipment Regulations.

Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Réglement sur le matériel brouiller du Canada.

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

- Lesen Sie sorgfältig die mitgelieferte Dokumentation durch, bevor Sie beginnen, den Monitor einzurichten.
- Setzen Sie den Monitor weder Regen noch Feuchtigkeit aus, um einen Brand oder elektrischen Schlag zu vermeiden.
- Versuchen Sie niemals das Monitorgehäuse zu öffnen. Die gefährliche Hochspannung innerhalb des Monitors kann ernsthafte Verletzungen verursachen.
- Falls das Netzteil defekt ist, versuchen Sie es nicht in eigener Regie zu reparieren. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Kundendiensttechniker oder Ihren Händler.
- Stellen Sie vor dem Verwenden des Produkts sicher, dass alle Kabel richtig verbunden und die Stromkabel nicht beschädigt sind. Wenden Sie sich sofort an Ihren Händler, wenn Sie Schäden festgestellt haben.
- Die Schlitze und Öffnungen an der hinteren oder oberen Seite des Gehäuses dienen zur Belüftung. Blockieren Sie diese Schlitze nicht. Stellen Sie das Produkt nicht in die Nähe eines oder über einen Heizkörper oder sonstige Wärmequelle, es sei denn, dass eine ausreichende Belüftung garantiert ist.
- Die Stromversorgung des Monitors muss mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmen. Sind Sie sich hinsichtlich der Spezifikationen Ihres Stromnetzes unsicher, dann nehmen Sie bitte mit Ihrem Händler oder Stromanbieter Kontakt auf.
- Verwenden Sie den passenden Netzstecker entsprechend Ihrem lokalen Stromversorgungsstandard.
- Überlasten Sie die Verlängerungskabel oder Steckdosenleisten nicht. Eine Überlastung kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.
- Vermeiden Sie extremen Staub, hohe Feuchtigkeit und Temperaturen. Stellen Sie den Monitor nicht auf eine Stelle, an der er nass werden kann. Stellen Sie den Monitor auf eine stabile Oberfläche.
- Ziehen Sie das Stromkabel aus der Steckdose heraus, wenn ein Gewitter vorhergesagt ist oder der Monitor für eine längere Zeit nicht verwendet wird. Diese Maßnahme schützt den Monitor vor Schäden durch Stromstöße.
- Lassen Sie keine Gegenstände oder Flüssigkeit durch die Schlitze in das Monitorgehäuse eindringen.
- Um einen zufriedenstellenden Betrieb sicherzustellen, verwenden Sie den Monitor nur mit UL-gelisteten Computern zusammen, die passende Fassungen für 100-240V AC haben.
- Falls Sie technische Probleme mit dem Monitor haben, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Kundendiensttechniker oder Ihren Händler.

Das Symbol mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt (elektrisches und elektronisches Gerät oder quecksilberhaltige Knopfzelle) nicht mit dem Hausmüll zusammen entsorgt werden darf. Bitte schauen Sie nach örtlichen Vorschriften zur Entsorgung elektronischer Geräte.

Pflegen & Reinigen

- Es ist ratsam, alle Kabel inklusive Stromkabel zu entfernen, bevor Sie den Monitor hochheben oder verstellen. Beachten Sie bitte die richtigen Hebemethoden, wenn Sie den Monitor aufstellen. Greifen Sie den Monitor an den Kanten, wenn Sie den Monitor hochheben oder tragen wollen. Versuchen Sie nicht durch Halten an dem Monitorfuß oder dem Kabel den Monitor hochzuheben.
- Reinigung. Schalten Sie den Monitor aus und ziehen Sie den Netzstecker. Reinigen Sie die Oberfläche des Monitors mit einem fusselfreien, nicht scheuernden Tuch. Hartnäckigen Schmutz können Sie mit einem Tuch entfernen, das Sie zuvor ganz leicht mit einer sanften Reinigungslösung getränkt haben.
- Vermeiden Sie Reiniger, die Alkohol oder Azeton enthalten. Verwenden Sie einen für Monitore geeigneten Reiniger. Sprühen Sie niemals Reinigungsmittel direkt auf den Bildschirm; es kann ins Innere des Monitors gelangen und Kurzschlüsse und Stromschläge verursachen.

Die folgenden Erscheinungen an dem Monitor sind normal:

- Je nach dem verwendeten Desktop-Hintergrundbild ist die Helligkeit auf dem Bildschirm eventuell ein bisschen ungleichmäßig.
- Wenn das gleiche Bild über Stunden angezeigt wird, kann nach dem Wechseln des Bildes ein Nachbild erscheinen. Die Anzeige auf dem Bildschirm wird langsam normal. Oder schalten Sie den Monitor für einige Stunden aus.
- Falls der Bildschirm schwarz erscheint, flackert oder nicht mehr funktioniert, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den Kundendienst, um den Monitor zu reparieren zu lassen. Versuchen Sie nicht in eigener Regie den Bildschirm zu reparieren.

Darstellungssystematik in dieser Anleitung

WARNUNG: Hier finden Sie wichtige Hinweise, um Verletzungen während des Ausführens einer Aufgabe zu vermeiden.

VORSICHT: Hier finden Sie wichtige Hinweise, um Schäden an Komponenten während des Ausführens einer Aufgabe zu vermeiden.

WICHTIG: Hier finden Sie wichtige Hinweise, die Sie beachten MÜSSEN, um eine Aufgabe fertig zu stellen.

HINWEIS: Hier finden Sie Tipps und zusätzliche Informationen, die das Ausführen einer Aufgabe erleichtern.

Weitere Informationen

Nutzen Sie die folgenden Quellen, wenn Sie weitere Informationen zum Produkt und zu Software-Aktualisierungen suchen.

1. ASUS-Websites

Die weltweiten ASUS-Websites bieten aktuelle Informationen zu Hardware- und Software-Produkten von ASUS. Besuchen Sie die Website http://www.asus.com.

2. Optionale Dokumentation

Ihr Produktpaket kann optionale Dokumentation enthalten, die eventuell von Ihrem Händler hinzugefügt wurde. Diese Dokumente gehören nicht zum Standardlieferumfang.

1.1 Willkommen!

Vielen Dank für den Kauf eines ASUS®-LCD-Monitors!

Der aktuellste Breitbild-LCD-Monitor von ASUS bietet ein breiteres, helleres und kristallklares Bild sowie eine Vielzahl weiterer Funktionen, die die Arbeit mit diesem Produkt zum Vergnügen machen.

Durch diese Funktionen können Sie die Bequemlichkeit und das wunderbare visuelle Erlebnis des Monitors genießen!

1.2 Packungsinhalt

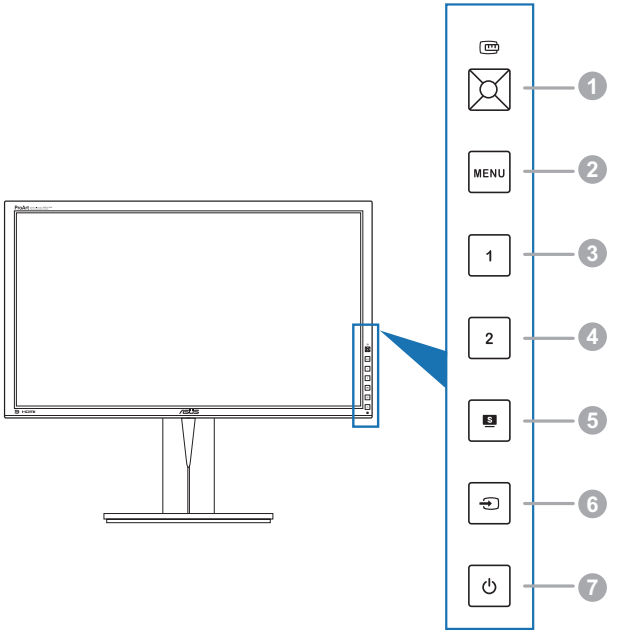
Prüfen Sie, ob Ihr Karton des LCD-Monitors die folgenden Artikel enthält:

- ✓ LCD monitor
- ✓ Schnellstartanleitung
- ✓ Garantiekarte
- ✓ Netzkabel
- ✓ DVI-D Kabel (Dual Link)
- ✓ DisplayPort-Kabel
- ✓ DisplayPort-Kabel (Mini-DP auf DP)
- ✓ USB 3.0-Kabel
- ✓ Unterstützungs-CD
- ✓ Kabelklemme
- ✓ Farbkalibrierung-Prüfbericht
- ✓ Blende

Falls irgendein Artikel beschädigt ist oder fehlt, wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Händler.

1.3 Einführung zum Monitor

1.3.1 Frontansicht



1. QuickFit-Taste:
   - Aktiviert die für Ausrichtung vorgesehene QuickFit-Funktion.
   - Die QuickFit-Funktion besteht aus 7 Seiten mit allgemeinen Gittermmustern und Papier sowie Fotogrößen. (Siehe 1.3.3 QuickFit-Funktion).
   - Zudem bestätigen Sie das ausgewählte OSD-Menüelement.
   - Erhöht/Verringert Werte oder verschiebt Ihre Auswahl nach oben/unten/links/rechts.
2. Die Taste MENU:
   - Zum Einschalten des OSD-Menüs.
   - Mit dieser Taste schließen Sie das OSD-Menü oder kehren zum vorherigen Menü zurück.
   - Beendet die QuickFit-Muster.
   - Schaltet die Tastensperre-Funktion mit einem langen Druck von 5 Sekunden ein und aus.

Das OSD-Menü ist nicht verfügbar, wenn die QuickFit Funktion verwendet wird.

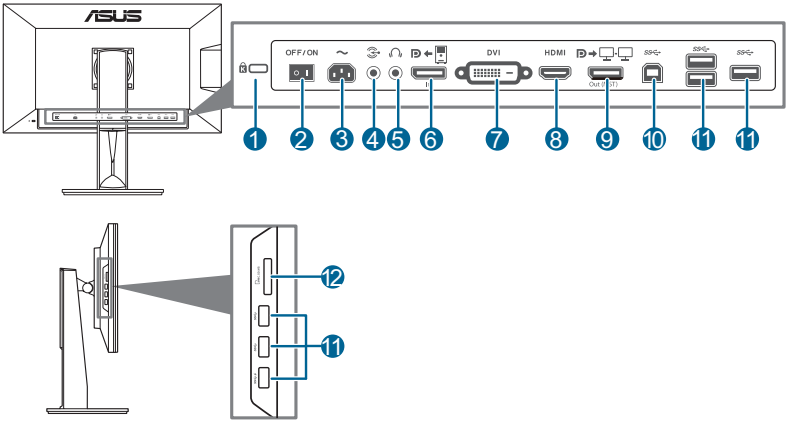
3. Verknüpfung 1
   - Standard: Helligkeit Schnelltaste.
   - Um die Schnelltastenfunktion zu ändern, gehen Sie zum Menü Verknüpfung > Verknüpfung 1.
4. Verknüpfung 2
   - Standard: Kontrast Schnelltaste.
   - Um die Schnelltastenfunktion zu ändern, gehen Sie zum Menü Verknüpfung > Verknüpfung 2.
5. -Taste:
   - Hiermit wählen Sie einen gewünschten voreingestellten Modus.
6. -Taste:
   - Hiermit wählen Sie eine verfügbare Eingangsquelle.

Drücken Sie zur Anzeige der HDMI/DisplayPort-Signale (Eingangswahl-Taste), nachdem Sie das HDMI/DisplayPort-Kabel an den Bildschirm angeschlossen haben.

7. Stromschalter/Betriebsanzeige
   - Mit diese Taste schalten Sie den Bildschirm ein/aus.
   - Die folgende Tabelle zeigt die Bedeutung der Farben der Betriebsanzeige.

Status	Beschreibung
Weiß	EIN
Gelb	Standby-Modus
AUS	AUS

1.3.2 Ansicht von hinten



Anschlüsse an der Rückseite

1. **Schlitz für Kensington-Schloss**.
2. **Ein-/Ausschalter**. Zum Ein-/Ausschalten der Stromversorgung.
3. **Netzstromeingang**. Hier schließen Sie das Netzkabel an.
4. **Audioeingang**. Hier schließen Sie das beigelegte Audiokabel für die Verbindung mit der PC-Audioquelle an.
5. **Kopfhöreranschluss**.
6. **DisplayPort-Eingang**. Dieser Port wird für die Verbindung mit Ihrem Computer verwendet.
7. **DVI-Anschluss**. Der 24-polige Anschluss ist für die PC (Personal-Computer) DVI-D Digitalsignalverbindung vorgesehen.
8. **HDMI-Anschluss**. Dieser Anschluss dient der Verbindung mit einem HDMI-kompatiblen Gerät.
9. **DisplayPort-Ausgang per Daisy-Chain verbinden.** Mit diesem Port können Sie mehrere DisplayPort kompatible Monitore anschließen.
10. **USB 3.0-Upstream-Port**. Dieser Port dient der Verbindung mit einem USB-Upstream-Kabel. Die Verbindung aktiviert die USB-Ports am Monitor.
11. **USB 3.0-Downstream-Ports**. Diese Ports dienen dem Anschließen von USB-Geräten, wie z. B. USB-Tastatur/-Maus, USB-Flash-Laufwerk, etc.

Dieser Monitor ist Super-Speed USB 3.0 kompatibel. Port mit SS Symbol ist BC1.2 konform.

12. **Kartenleser**. Nachstehend sind weitere Informationen mit Daten zum Kartenleser angegeben.

Kartenleser Technische Daten

- Unterstützt Secure DigitalTM v1.0 / v1.1 / v2.0/ SDHC / SDXC (Kapazität bis zu 2TB)
- Unterstützt Secure DigitalTM v3.0 UHS-I (Ultra High Speed): SDR12/SDR25/ SDR50/DDR50/SDR104
- Konform mit MultiMediaCard TM (MMC)
  - MMC Spezifikation v3.x / v4.0 / v4.1 / v4.2 / v4.3 / v4.4

  - x1 / x4
- Unterstützt Memory Stick PRO / Memory Stick PRO Duo / Memory Stick Micro / Memory
- Stick PRO-HG / Memory Stick XC (Kapazität bis zu 32GB)
  - Konform mit Memory Stick Serie Spezifikation: MS v1.43, MS PRO v1.05, MS Micro v1.04 (MS HG Micro v1.00), MS PRO-HG Duo 1.03, MS XC Duo v1.00, MS XC-HG Duo v1.00, MS XC Micro v1.00 und MS XC-HG Micro v1.00

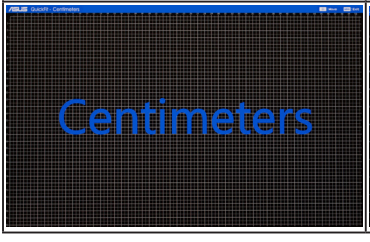
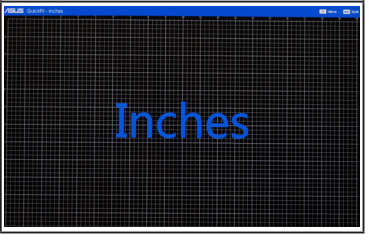
  - Unterstützt Lesen/Schreiben Quad-Datenzugriff (512 Byte x 4) für MS PRO-HG zur Steigerung der Übertragungsrate

1.3.3 QuickFit-Funktion

Die QuickFit-Funktion enthält drei Arten von Mustern: (1) Gittermuster (2) Papiergröße (3) Fotogröße. Drücken Sie auf die QuickFit Taste, um die Muster zu aktivieren. Drücken Sie erneut auf die Taste, bis ein gewünschtes Muster ausgewählt ist. Sie können die Taste nach oben/unten/links/rechts drücken, um ggf. die Position des Musters zu ändern. Beachten Sie, dass alle Muster nach links/rechts verschoben werden können, aber nur in begrenzter Weise nach oben/ unten.

1. Gittermuster

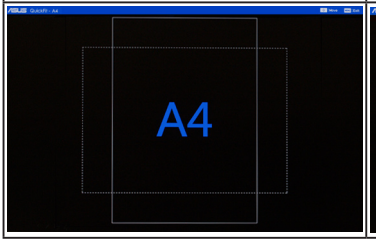
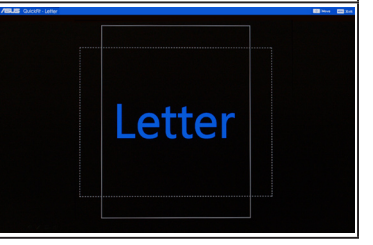
Die Gittermuster erleichtern Designern und Benutzern die Organisation von Inhalt und des Layouts auf einer Seite, um ein einheitliches Aussehen und Gefühl zu erhalten.

Gitterzentimer	Zoll
	

Ausrichtung Gitter

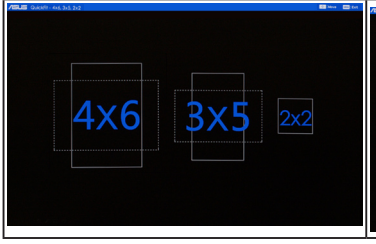
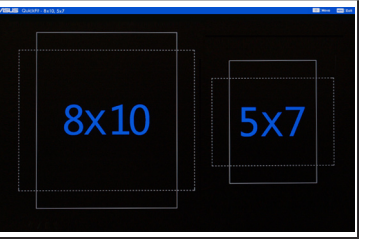
2. Papiergröße

QuickFit verfügt über zahlreiche, häufig verwendete Papiergrößen, mit denen Benutzer ihre Dokumente in realer Größe auf dem Bildschirm anzeigen können.

A4	Letter
	

3. Fotogröße

Die unterschiedlichen, mit der QuickFit-Funktion angezeigten, realen Fotogrößen bieten Fotografen und anderen Benutzern eine genaue Anzeige und Bearbeitung ihrer Fotos in realer Größe auf dem Bildschirm.

Foto 4x6, 3x5, 2x2	Foto 8x10, 5x7
	

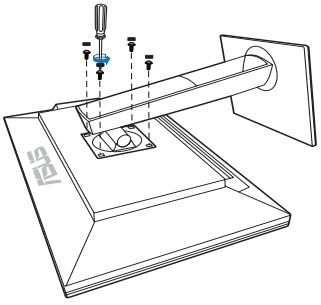
2.1 Abnehmen des Halters/Fußes (für VESA-Wandmontage)

Der Halter/Fuß des Monitors kann zur VESA-Wandmontage abgenommen werden.

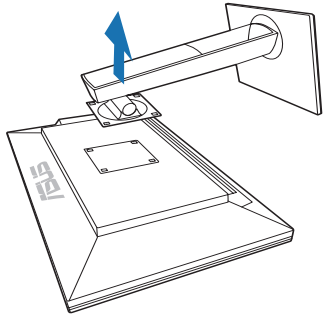
So entfernen Sie den Halter/Monitorfuß:

1. Legen Sie den Monitor mit dem Bildschirm nach unten zeigend auf einen Tisch.
2. Entfernen Sie wie unten abgebildet mit einem Schraubenzieher die vier Schrauben von dem Halter (Abb. 1) und entfernen anschließend den Halter/Fuß vom Monitor (Abb. 2).

(Abb. 1)



(Abb. 2)

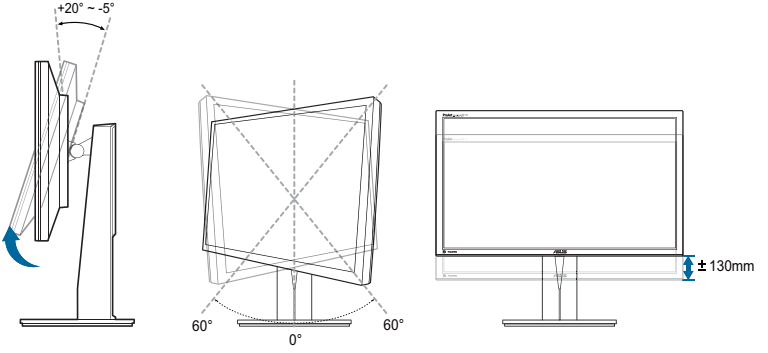


Wir empfehlen Ihnen ein weiches Tuch auf den Tisch zu legen, um Schäden an dem Monitor zu vermeiden.

2.2 Anpassen des Bildschirms

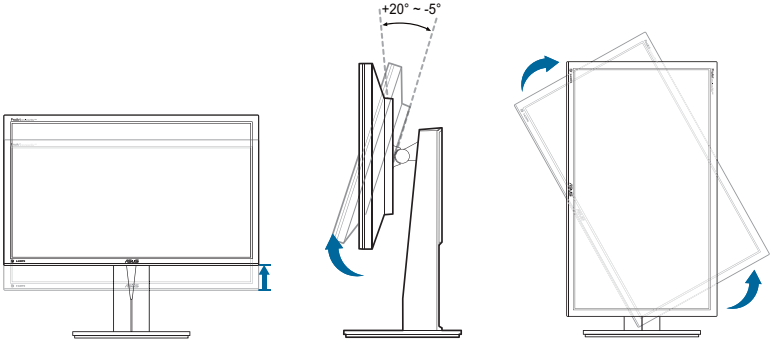
- Schauen Sie bitte auf die volle Fläche des Bildschirms und passen die Position des Bildschirms an, um einen optimalen Blickwinkel zu erhalten.
- Halten Sie den Monitorfuß fest, damit der Monitor beim Anpassen des Blickwinkels nicht umkippt.
- Sie können den Monitorwinkel auf +20˚ bis -5˚ einstellen und um 60˚ nach links bzw. rechts schwenken. Zudem können Sie die Monitorhöhe innerhalb von +/- 130 mm anpassen.

(Kippen) (Schwenkbar) (Höhenverstellung)



Schwenken des Monitors

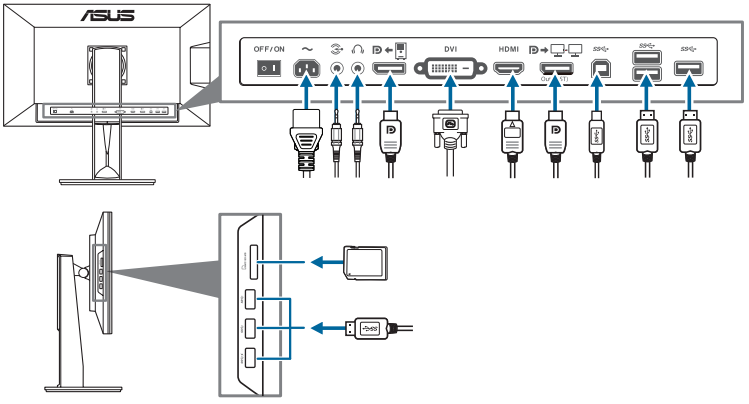
1. Heben Sie den Monitor auf die höchste Position an.
2. Kippen Sie den Monitor zum maximalen Winkel.
3. Schwenken Sie den Monitor im Uhrzeigersinn zum gewünschten Winkel.



Beim Einstellen des Betrachtungswinkels ist es normal, dass Monitor und Bild etwas wackeln können.

2.3 Anschließen der Kabel

1. Schließen Sie nach den nachstehenden Anweisungen die Kabel an:



- **So schließen Sie das Netzkabel an**: Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Netzanschluss des LCD-Monitors, das andere Ende verbinden Sie mit einer Steckdose.
- **So schließen Sie das HDMI/DVI/DisplayPort-Kabel an**:
  a. Verbinden Sie das eine Ende des HDMI/DVI/DisplayPort-Kabels mit dem HDMI/DVI/DisplayPort-Anschluss des Monitors.
  b. Verbinden Sie das andere Ende des HDMI/DVI/DisplayPort-Kabels mit dem HDMI/DVI/DisplayPort-Anschluss am Computer.
  c. Ziehen Sie die zwei Schrauben fest, um den DVI-Anschluss zu befestigen.
- **So verwenden Sie den Kopfhörer:** Verbinden Sie das Ende mit dem Stecker mit dem Kopfhöhreranschluss des Monitors, wenn ein HDMI- oder DisplayPort-Signal eingeht.
- **So verwenden Sie die USB 3.0-Ports**: Verwenden Sie das beiliegende USB 3.0 Kabel und schließen Sie das kleinere Ende (Typ B) des USB-Upstream-Kabels am USB-Upstream-Port des Monitors an; verbinden Sie das größere Ende (Typ A) mit einem USB 3.0 Port Ihres Computers. Stellen Sie sicher, dass das aktuelle Windows 7/ Windows 8 Betriebssystem auf Ihrem Computer installiert ist. Dadurch können Sie die USB-Ports am Monitor nutzen.

Nach dem Anschließen dieser Kabel können Sie die gewünschte Signalquelle über die Funktion “Eingangswahl” im OSD-Menü auswählen.

2.4 Einschalten des Monitors

Drücken Sie die Ein-/Austaste ⏻. Siehe Seite 1-2 für die Position des Stromschalters. Die Betriebsanzeige ⏻ leucht weiß, wenn der Monitor eingeschaltet ist.

3.1 Bildschirmmenü (OSD-Menü)

3.1.1 Bedienungsvorgang

1. Drücken Sie die Taste MENU, um das OSD-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie die Taste nach oben/unten, um durch die Funktionen zu steuern. Heben Sie die gewünschte Funktion hervor; drücken Sie zum Aktivieren dieser auf die -Taste. Wenn die ausgewählte Funktion über ein Untermenü verfügt, drücken Sie die Taste nach oben/unten, um durch die Funktionen des Untermenüs zu steuern. Heben Sie die gewünschte Untermenüfunktion hervor; drücken Sie zum Aktivieren dieser auf die -Taste.
3. Drücken Sie die Taste nach links/rechts, um die Einstellungen der ausgewählten Funktion zu ändern.
4. Drücken Sie zum Verlassen des OSD-Menüs und Speichern der Einstellungen wiederholt die MENU-Taste, bis das OSD-Menü ausgeblendet wird. Wiederholen Sie zum Anpassen weiterer Funktionen die Schritte 1 bis 3.

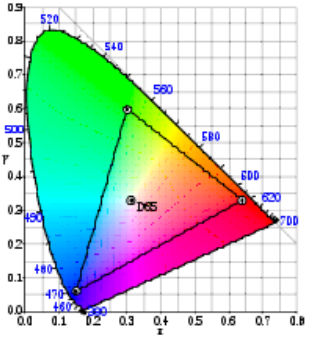
3.1.2 Einführung in die OSD-Funktionen

1. Splendid

Diese Funktion bietet 7 Modi zur Auswahl. Jeder Modus hat eine Rückstellungsoption, damit Sie Ihre Einstellung behalten bzw. zum voreingestellten Modus zurückkehren können.

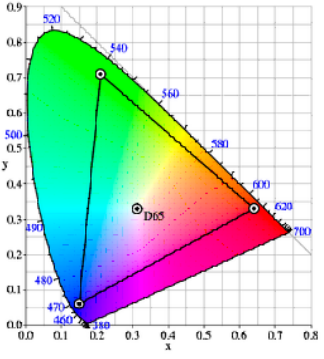
- **Standardmodus**: Beste Option für die Dokumentbearbeitung mit SPLENDID™ Video Enhancement.
- **sRGBmodus**: Kompatibel mit dem sRGB-Farbraum, wobei der sRGB-Modus die beste Wahl für die Dokumentenbearbeitung ist.

Farbraum	Weißpunkt		Primärfarben					
	Xw	Yw	Xr	Yr	Xg	Yg	Xb	Yb
sRGB	0,3127	0,329	0,64	0,33	0,3	0,6	0,15	0,06



- **Adobe RGB-Modus**: Kompatibel mit dem Adobe RGB-Farbraum.

Farbraum	Weißpunkt		Primärfarben					
	Xw	Yw	Xr	Yr	Xg	Yg	Xb	Yb
Adobe RGB	0,3127	0,329	0,64	0,33	0,21	0,71	0,15	0,06



- **Landschaftsmodus**: Beste Option für die Landschaftsfotoanzeige mit SPLENDID™ Video Enhancement.
- **Theatermodus**: Beste Option für die Dokumentbearbeitung mit der SPLENDID™ Video Enhancement.
- **Anwendermodus 1/Anwendermodus 2**: Weitere Optionen können im Menü Farbe angepasst werden.

Funktion		Standard-modus	sRGB-Modus	Adobe RGB-Modus	Landschafts-modus	Theater-modus	Anwender-modus 1/ Anwender-modus 2
Helligkeit		**Ja**	**Ja**	**Ja**	**Ja**	**Ja**	**Ja**
Kontrast		**Ja**	Nein	Nein	**Ja**	**Ja**	**Ja**
Sättigung		Nein	Nein	Nein	**Ja**	**Ja**	**Ja**
FTn		Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	**Ja**
Farbtemp.		**Ja**	Nein	Nein	**Ja**	**Ja**	Ja
Gamma		**Ja**	Nein	Nein	Nein	Nein	**Ja**
Gleichförmigkeitskompensation		**Ja**	Nein	Nein	Nein	Nein	**Ja**
Erweiterte Einstellung	6-Achsen-Farbton	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	**Ja**
	6-Achsen-Sättigung	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	**Ja**
	Verstärkung	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	**Ja**
	Verschiebung	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	**Ja**

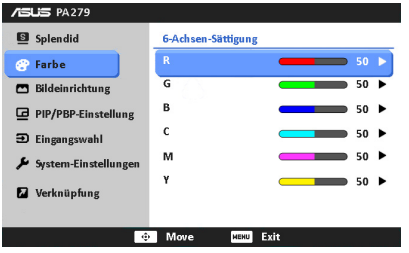
2. Farbe

Legen Sie über dieses Menü eine gewünschte Farbeinstellung fest.

- **Helligkeit**: Der Einstellbereich reicht hier von 0 bis 100.
- **Kontrast**: Der Einstellbereich reicht hier von 0 bis 100.
- **Sättigung**: Der Einstellbereich reicht hier von 0 bis 100.
- **FTn**: Verändert die Bildfarbe zwischen Grün und Lila.
- **Farbtemp.**: Enthält die 4 Modi 9300K, 6500K, 5500K und 5000K.
- **Gamma**: Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Farbmodus auf 2,2 oder 1,8.

- **Erweiterte Einstellung**:
  * Einstellung des 6-Achsen-Farbtons.

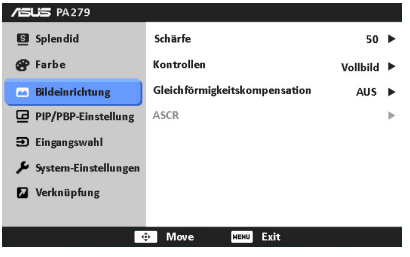
  * Einstellung der 6-Achsen-Sättigung.



  * Zum Anpassen der Verstärkung von R, G, B.
  * Zum Anpassen der Schwarzpegelversatz-Werte von R, G, B.
- **Farbe zurücksetzen**:
  * Zurücksetzen des aktuellen Splendid-Farbmodus: Setzt die Farbeinstellungen des aktuellen Farbmodus auf die standardmäßige Werkseinstellung zurück.
  * Zurücksetzen des gesamten Splendid-Farbmodus: Setzt die Farbeinstellungen aller Farbmodi auf die standardmäßige Werkseinstellung zurück.

3. Bildeinrichtung

Über dieses Menü passen Sie die Bildeinstellung an.



- **Schärfe**: Der Einstellbereich reicht hier von 0 bis 100.
- **Kontrollen**: Setzt das Seitenverhältnis auf Vollbild, 4:3, 1:1 oder OverScan (nur bei HDMI-Eingang).

- **Gleichförmigkeitskompensation**: stellt verschiedene Bereiche des Bildschirms ein, um Gleichförmigkeitsfehler auf dem Bildschirm zu verringern, was eine gleichmäßige Helligkeit und Farbe über den gesamten Bildschirm bietet.
- **ASCR**: Hier können Sie die Funktion ASCR (ASUS Smart Contrast Ratio) ein-/ausschalten.

4. PIP/PBP-Einstellung

Die PIP/PBP-Einstellungen ermöglichen Ihnen, ein zusätzliches Subfenster von einer anderen Videoquelle neben dem Hauptfenster Ihrer Originalvideoquelle zu öffnen. Durch die Aktivierung dieser Funktion können zwei Bilder von zwei verschiedenen Videoquellen auf dem Monitor angezeigt werden.

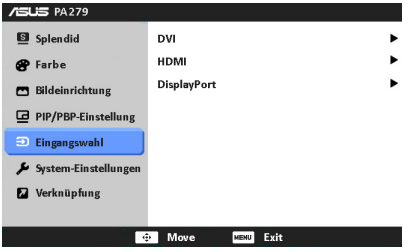
- **PIP/PBP-Modus**: Zum De-/Aktivieren der PIP oder PBP-Funktion.
- **PIP/PBP-Quelle**: Zur Auswahl der Videoeingangsquelle zwischen DVI, HDMI und DisplayPort.
- **Größe**: Zum Anpassen der PIP-Größe auf Klein, Mittel oder Groß. (Nur für den PIP-Modus verfügbar)
- **Position**: Zum Anpassen der Position des Subfensters auf Rechts-Oben, Links-Oben, Rechts-Unten oder Links-Unten. (Nur für den PIP-Modus verfügbar)
- **Auslagern**: Zum Wechseln der Quellen von Haupt- und Subfenster.

Die Eingangsquellen DVI und HDMI sollten nicht gleichzeitig bei Haupt- und Subfenster ausgewählt sein. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der nachstehenden Tabelle.

		Hauptfenster		
		DVI	HDMI	DisplayPort
Subfenster	DVI		Nein	Ja
	HDMI	Nein		Ja
	DisplayPort	Ja	Ja	

5. Eingangswahl

Hier können Sie die gewünschte Eingabequelle auswählen.



6. System-Einstellungen

Ermöglicht Ihnen die Anpassung des Systems.

- **Splendid Demo Mode**: Unterteilt der Bildschirm zum Vergleich der Splendid-Modi in zwei Teile. (Nur Landschaftsmodus/Theatermodus)
- **Lautstärke:** Der Wert kann auf 0 bis 100 gestellt werden.
- **OSD-Einstellungen**:
  - Hier können Sie die horizontale Position (H-Position) und die vertikale Position (V-Position) des OSD-Menüs auf 0 bis 100 einstellen.
  - Sie können die OSD-Abschaltzeit auf 10 bis 120 einstellen.
  - Sie können die DDC/CI-Funktion aktivieren oder deaktivieren.
  - Sie können den OSD-Hintergrund auf opak bis transparent einstellen.
  - Stellt die OSD Drehung ein.
- **DisplayPort Stream**: unterstützt SST (Single-Stream Transport) und MST (Multi-Stream Transport). Bei der Nutzung von Multi-Stream Transport könnten Bilder bei einigen Grafikkartenkombinationen nicht richtig angezeigt werden.

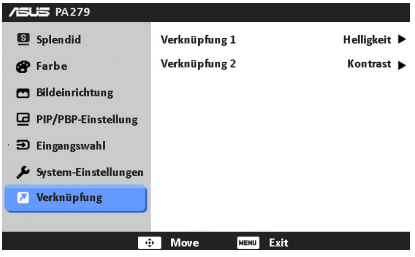
Die Standardeinstellung ist SST. Achten Sie bei Nutzung der Daisy-Chain-Funktion, dass Sie zuerst MST auswählen.

- **Tastensperre**: Zum Deaktivieren sämtlicher Funktionstasten. Drücken Sie mehr als fünf Sekunden auf die MENU Taste, um die Tastensperrenfunktion zu deaktivieren.

- **Information**: Hier werden Informationen zu dem Monitor angezeigt.
- **Sprache**: Sie können unter 21 Sprachen auswählen: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Niederländisch, Portugiesisch, Russisch, Tschechisch, Kroatisch, Polnisch, Rumänisch, Ungarisch, Türkisch, Vereinfachtes Chinesisch, Traditionelles Chinesisch, Japanisch, Koreanisch, Thailändisch, Indonesisch, Persisch.
- **Betriebsanzeige**: Hiermit de-/aktivieren Sie die Betriebsanzeige-LED.
- **QuickFit Farbe**: Stellt die QuickFit-Farbe aus 7 voreingestellten Farben ein.
- **Fabrikseinst**: Die Option "Ja" stellt die Standardeinstellungen wieder her.

7. Verknüpfung

Definiert die Funktionen für die Tasten Verknüpfung 1 und 2.



- **Verknüpfung 1/Verknüpfung 2**: Wählt eine Funktion für die Tasten Verknüpfung 1 und 2.

Wenn eine bestimmte Funktion ausgewählt oder aktiviert ist, wird die Verknüpfungstaste nicht unterstützt. In der folgenden Tabelle finden Sie genauere Einzelheiten.

Funktion ausgewählt oder aktiviert	Nicht unterstützte Verknüpfungstaste
ASCR	Helligkeit
sRGB	Kontrast/Farbtemp./Erweiterte Einstellung
PBP	OSD Drehung
OSD Drehung	PIP/PBP-Einstellung
Standard/Landschaft/Theater	Erweiterte Einstellung
DVI	Lautstärke
QuickFit	Alle, außer QuickFit Farbe

3.2 Technische Daten

Bildschirmtyp	TFT-LCD
Bildschirmgröße	27,0-Zoll-Breitbild (16:9; 68,47 cm)
Max. Auflösung	2560 x 1440
Pixelabstand	0,2331 mm
Helligkeit (i.d.R.)	350 cd/m^2
Kontrastverhältnis (i.d.R.)	1000:1
Kontrastverhältnis (max.)	100.000.000:1 (wenn ASCR aktiviert ist)
Betrachtungswinkel (H/V) CR>10	178˚/178˚
Anzeigefarben	1,07 Mrd.
Ansprechzeit	6 ms (grau zu grau)
SPLENDID™ Video Enhancement	Ja
SPLENDID™ Auswahl	7 voreingestellte Videomodi (über Hotkey)
Autom. Einstellung	Nein
Farbtemperaturauswahl	4 Farbtemperaturen
Digitaleingang	HDMI v1.4, DisplayPort V1.2, DVI-D (Dual-Link) mit HDCP
Kopfhöreranschluss	Ja
USB 3.0-Port	Upstream x 1, Downstream x 6
Farbe	Schwarz
Betriebs-LED	Weiß (Ein) / Gelb (Bereitschaft)
Kippen	+20˚~ -5˚
Schwenkbar	+60˚~ -60˚
Höhenverstellung	130 mm
Kensington-Schloss	Ja
Netzeingangsspannung	Wechselstrom: 100 - 240 V
Stromverbrauch	Eingeschaltet: < 49 W (i.d.R.), Bereitschaft: < 0,5 W (i.d.R.), Ausgeschaltet: 0 W (Ausgeschaltet)
Temperatur (in Betrieb)	5˚C~35˚C
Temperatur (nicht in Betrieb)	-20˚C~+60˚C
Abmessungen (B x H x T)	640,78 mm x 559,84 mm x 240 mm (Maschine) 756 mm x 456 mm x 300 mm (Verpackung)
Gewicht (ungefähr)	10,0 kg (Netto); 14,0 kg (Brutto)
Mehrsprachige Menünzeige	21 Sprachen (Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Niederländisch, Portugiesisch, Russisch, Tschechisch, Kroatisch, Polnisch, Rumänisch, Ungarisch, Türkisch, Vereinfachtes Chinesisch, Traditionelles Chinesisch, Japanisch, Koreanisch, Thailändisch, Indonesisch, Persisch)
Zubehör	DVI-D (Dual Link) Kabel, HDMI 1.4 Kabel, DisplayPort-Kabel, DisplayPort-Kabel (Mini-DP auf DP), Netzkabel, USB 3.0-Kabel, Schnellstartanleitung, Garantiekarte, Unterstützungs-CD, Kabelklemme, Farbkalibrierung-Prüfbericht, Blende

Zulassungen	Energy Star, China Energy Level 2, EPEAT Gold, UL/ cUL, CB, CE, EuP, FCC (Class B), CCC, BSMI, CU, C-Tick, VCCI, TCO6.0, TUV-GS, TUV-Ergo, Ukraine, J-MOSS, RoHS, WEEE, PSE, Windows 7 & 8 WHQL, Mac Compliance**

***Die technischen Daten können ohne Ankündigung geändert werden.**
****Benötigt Mac OS X v10.x**

3.3 Fehlerbehebung (häufig gestellte Fragen)

Problem	Mögliche Lösung
Die Betriebs-LED leuchtet nicht	• Drücken Sie die Taste ⏻, um den Monitor einzuschalten • Prüfen Sie, ob das Netzkabel richtig mit dem Monitor und der Steckdose verbunden ist. • Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist.
Die Betriebs-LED leuchtet orange, und kein Bild erscheint	• Prüfen Sie, ob der Monitor sowie der Computer im normalen Betriebszustand ist. • Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel richtig mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie das Signalkabel auf verbogene Kontaktstifte. • Verbinden Sie den Computer mit einem anderen Monitor, um zu prüfen, ob der Computer richtig funktioniert.
Das Anzeigebild erscheint zu hell oder zu dunkel	• Stellen Sie den Kontrast und die Helligkeit im OSD-Menü ein.
Das Anzeigebild steht nicht in der Mitte oder hat eine nicht passende Größe	• Stellen Sie die H-Position und V-Position im OSD-Menü ein.
Das Anzeigebild flackert oder hat Wellenmuster	• Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel richtig mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Entfernen Sie die anderen elektrischen Geräte, die eine elektrische Interferenz verursachen können.
Die Farben des Anzeigebildes sind nicht richtig (z.B. erscheint die Farbe Weiß nicht weiß)	• Prüfen Sie das Signalkabel auf verbogene Kontaktstifte. • Führen Sie die Fabrikeinst-Funktion im OSD-Menü aus. • Passen Sie die R/G/B-Farbeinstellungen an oder wählen eine passende Farbtemperatur im OSD-Menü.
Das Anzeigebild erscheint verschwommen	• Stellen Sie die Phase und den Takt im OSD-Menü ein.
Es gibt keinen Ton, oder die Lautstärke ist zu niedrig	• Stellen Sie sicher, dass das HDMI/DisplayPort-Kabel korrekt mit Monitor und Computer verbunden ist. • Ändern Sie die Lautstärkeeinstellung des Monitors und des HDMI/DisplayPort-Gerätes. • Stellen Sie sicher, dass die Soundkarte und nötige Treiber richtig im Computer installiert und aktiviert sind.

3.4 Unterstützte Anzeigemodi

Auflösung Frequenz	Horizontale Frequenz (KHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixel (MHz)
640x480	31,47(N)	59,94(N)	25,18
640x480	35,00(N)	66,66(N)	30,24
640x480	37,87(N)	72,82(N)	31,5
640x480	37,5(N)	75,00(N)	31,5
720x400	31,47(N)	70,08(P)	28,32
800x600	35,16(P)	56,25(P)	36
800x600	37,88(P)	60,32(P)	40
800x600	48,08(P)	72,12(P)	50
800x600	46,86(P)	75,00(P)	49,5
832X624	49,72(P/N)	74,55(P/N)	57,28
1024x768	48,36(N)	60,00(N)	65
1024x768	56,476(N)	70,069(N)	75
1024x768	60,02(N)	75,00(N)	78,75
1152x864	67,5(P/N)	75,00(P/N)	108
1280x960	60,00(P)	60,00(N)	108
1280x1024	63,98(P)	60,02(P)	108
1280x1024	79,98(P)	75,02(P)	135
1366x768	47,712(P)	59,79(P)	85,5
1440x900	55,94(N)	59,89(P)	106,5
1600x1200	75,00(P)	60,00(P)	162
1680x1050	65,29(N)	60,00(P)	146,25
1920x1080	67,5(P)	60,00(P)	148,5
1920x1200 (Reduziertem Blanking)	74,038(P)	59,95(N)	154
1920x1200	74,556(N)	59,885(P)	193,25
2560x1080	66,636(P)	59,978(N)	181,25
2560x1440	88,787(P)	59,951(N)	241,50

Wenn der Monitor über den HDMI-Anschluss im Videomodus betrieben wird (d.h. keine Daten anzeigt), werden die folgenden hochauflösenden Modi zusätzlich zu Video in Standardauflösung unterstützt.

Zeitenname	Pixelformat	Horizontale Frequenz (KHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
480p	720x480	31,469	60
720p60	1280x720	45	60
576p	720x576	31,25	50
720p50	1280x720	37,5	50
1080p60	1920x1080	67,5	60
1080p50	1920x1080	56,25	50

*** Nicht in der Tabelle aufgelistete Modi werden möglicherweise nicht unterstützt. Wir empfehlen Ihnen einen in der obigen Tabelle aufgelisteten Modus für eine optimale Anzeige auszuwählen.**